

EINE RÖMERZEITLICHE DAKISCHE SIEDLUNG IN OCNA SIBIULUI

ZUSAMMENFASSUNG

Der Verfasser veröffentlicht das Ergebnis der ersten, in den Jahren 1964—1965 gemachten Probegrabungen, die 1963 auf dem Gemeindegebiet von Ocna Sibiului in einer dörflichen Siedlung aus der Zeit der römischen Besetzung gemacht worden sind. Ocna Sibiului liegt 15 km nordwestlich von Sibiu (*Abb. 1*).

Auf Grund der dakischen, handgearbeiteten Tonware (*Abb. 3—5*) und der provinzialen römischen Keramik (*Abb. 6—9*), die in derselben Kulturschicht des 2.—3. Jhs. gefunden wurden, folgert der Verfasser, daß die Siedlung von Ocna Sibiului einer dakischen Dorfgemeinschaft aus der Zeit der römischen Besetzung Dakiens zuzuschreiben ist. Eine vorrömische dakische Siedlung befand sich an dieser Stelle nicht.

Dorfsiedlungen einheimischer Daker wurden an vielen anderen Orten der Provincia Dacia festgestellt und untersucht. Sie erbringen den unleugbaren Beweis für das Weiterleben der Daker auch unter der römischen Herrschaft.

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

- Abb. 1.* Planskizze der Umgebung von Ocna Sibiului mit der Fundstelle der dakisch-römischen Siedlung „Zmițe“ (X).
- Abb. 2.* Ocna Sibiului — „Zmițe“. Plan der Grabungen (1964—1965).
- Abb. 3.* Ocna Sibiului — „Zmițe“. Handgearbeitete (1—4, 6—7, 9) und auf der Töpferscheibe gedrehte (5, 8) dakische Keramik.
- Abb. 4.* Ocna Sibiului — „Zmițe“. Handgearbeitete dakische Keramik.
- Abb. 5.* Ocna Sibiului — „Zmițe“. Handgearbeitete dakische Keramik.
- Abb. 6.* Ocna Sibiului — „Zmițe“. Graue römische Keramik.
- Abb. 7.* Ocna Sibiului — „Zmițe“. Graue römische Keramik und ein Spinnwirtel.
- Abb. 8.* Ocna Sibiului — „Zmițe“. Bruchstücke grauer „Krausengefäße“.
- Abb. 9.* Ocna Sibiului — „Zmițe“. Rote römische Keramik.